

Die Figur des Landes mag nun auch Tab. VIII. seyn, welche sie will, so wird sie immer in ein gradlinichtes Viereck, deren Seiten nach den vier Weltgegenden gerichtet sind, eingeschlossen. Und um die Karte geographisch vollkommen zu machen, so werden an dem Rande die Grade der Länge und Breite angegeben, damit man sehen könne, unter welchem Grad der Länge und Breite ein jeder Ort belegen sey.

S. 95.

Ohne uns irgend auf ein Projectionssystem einzulassen, wollen wir hier bloß zeigen, wie am Rande der Karte, von einem mittelmäßig großen Lande, die Grade der Länge und Breite zu verzeichnen sind, und Fig. 3. Tab. VIII. soll diese in ein Viereck eingeschlossene geographische Karte vorstellen. Wir wollen dabey voraussetzen, daß nur von den Dertern oder Städten E und F, durch astronomische Beobachtungen, die Grade der Länge und Breite ganz zuverlässig bekannt sind, und E unter 27 Grad 32 Minuten der Länge und 53 Grad 39 Minuten der Breite, so wie F unter 30 Grad 16 Minuten der Länge und 51 Grad 28 Minuten der Breite liegt.

N